

MS-aktuell

26. Jahrgang

Mitteilungsblatt der Marienschule Fulda

E-Mail: msaktuell@web.de

**Keinen Erscheinungstermin verpassen und MS-aktuell als Newsletter bestellen -
Link öffnen und eigene E-Mail-Adresse eintragen:**

<http://www.marienschule-fulda.info/newsletter/newsletterMSAktuell.html>

Nr. 37/2023

Erscheint in Schulwochen freitags

15.12.2023

Neue Ausstellung im Verwaltungstrakt



Unter dem Arbeitstitel „All we need ... is a new World“, haben die Schülerinnen der beiden Kunstkurse der 12. Jahrgangsstufe (2023) Bildideen in Form von Fotografien entwickelt. Dabei wurde aus der Weite des Begriffs „Nachhaltigkeit“ ein ihnen persönlich relevant erscheinendes Thema erarbeitet und daraus eine eigene Arbeit kreiert. Es entstanden facettenreiche fotografische Arbeiten, die teils das Motiv in den Fokus stellten aber auch mit verschiedenen künstlerischen Techniken experimentierten, um ihre Botschaft zu transportieren. Die

Schülerinnen fanden einen eigenen Zugang zum Thema Nachhaltigkeit, der mal kritisch, ironisch, mal erkennend, erzählend, symbolisch oder humorvoll ausfiel. Besonders die Doppelmoral rückte in den Fokus vieler Arbeiten. Durch einen selbstkritischen Blick auf die eigene Generation und den kreativen Umgang mit Erfahrungen aus der Umgebung der Schülerinnen, wurden ihre ganz persönlichen Botschaften künstlerisch zum Ausdruck gebracht. Der schöpferischen Prozess wurde in Form eines Skizzenheftes festgehalten, aus dem sich die Gedankenprozesse der Schülerinnen erschließen lassen:

„Die Verantwortung für die Umwelt trägt nicht nur die Politik, sondern jede einzelne Person“ schreibt Sophie Münkler in Stichpunkten neben ihre zeichnerische Skizze der geplanten Arbeit.

Die vielen Forderungen an die Generation-Z, das Drängen sich im Sinne der Nachhaltigkeit zu verhalten, die eigenen Bedürfnisse hinten an zu stellen, stets moralisch richtig und gerecht zu handeln, löst bei den Jugendlichen nicht unbedingt die erhoffte Haltung aus, weiß Amelie Happ. Oft führen all diese Erwartungen zu übermäßigem Druck, Frust und letztlich zu Trotzreaktionen: Wir haben genug! NOCH NICHT! betitelt sie daher ihre Arbeit.



„What do I need to save the world“, fragt sich Zoe Renker in ihren Aufzeichnungen und erkennt für sich „die Frage müsste eigentlich lauten: was brauche ich alles nicht, um die Welt ein Stückchen besser zu machen?“

Auch die Suche nach Titeln zeigt, wie vielfältig die Schülerinnen an die Themenstellung herangehen: Protect what you have ... before it's too late (Hannah Hoßfeld), Realitätsflucht (Patricia Lang), Alles wird sich ändern ...irgendwann (Louisa Leistner), This World is on Fire (Lea Burkhardt). Die Titel und Fotografien sind nicht nur fatalistisch, sondern bringen auch jede Menge Hoffnung zum Ausdruck und lassen ein Bewusstsein der Schülerinnen dafür erkennen, dass jeder selbst Verantwortung übernehmen muss.

C. Kopka, Marienschule

Adventskaffee der ehemaligen Lehrkräfte und Mitarbeitenden



Am vergangenen Dienstag fand das traditionelle Adventstreffen ehemaliger Lehrkräfte und Mitarbeitenden der Marienschule im *Großen Konferenzraum* statt. Die zahlreich erschienenen Kolleginnen und Kollegen erfreuten sich in anregenden Gesprächen der selbstgebackenen Leckereien und des gemütlichen Beisammenseins in vertrauter Atmosphäre.

Dank an Schulsekretärin Kerstin Weber für die umsichtige Vorbereitung.

Foto: J. Reinhard

Vorlesewettbewerb der Jahrgangsstufe 6



Schulleiter Karsten Keller zeichnet Ava Sammet (6c) als diesjährige Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs der Fuldaer Marienschule aus - oben links. Die Schulsiegerinnen: (vlnr.) Cara Bachmann (Platz 2), Ava Sammet (Platz 1) und Klara Hamm (Platz 3) -

oben rechts. Die Klassensiegerinnen und Teilnehmerinnen am Schultscheid: Schultscheid: Greta Harengel, Cara Bachmann, Ava Sammet, Klara Hamm, Finja Schaum, Martha Mohr, Antonia Mosler, Enya Auth, Livia Keller und Emma Bolz. Außerdem Moderatorin Andrea Zink mit der Jury bestehend aus Verena Eichenberg, Amelie Happ und Gerrit Ruwe

Großen Dank an Andrea Zink: Sie ist leitet den Vorlesewettbewerb seit Jahren routiniert und mit großer Herzlichkeit.

Tag der offenen Tür an der Marienschule

Nicht nur eine Tür wurde am Tag der offenen Tür am 8.12.2023 für interessierte ViertklässlerInnen geöffnet, sondern viele Fächer und Arbeitsgemeinschaften haben sich auf vielfältige Weise den begeisterten Besuchern präsentiert. Es gab tolle Einblicke in das Schulleben an der Marienschule und die Besucher konnten an einem rundherum gelungenen Tag die besondere Atmosphäre unserer Schule erleben.

Nach einer Begrüßung durch Herrn Keller und musikalischer Umrahmung durch den Unterstufenchor unter Leitung von Fr. Huppmann starteten die vielfältigen Projekte und die Schulführungen durch Schülerinnen verschiedenster Jahrgangsstufen.



In der Biologie sind die Mehlwürmer um die Wette gelaufen, in der Chemie gab es Experimente, die alle zum Staunen brachten und in der Physik wurden u.a. Schaumküsse aufgeblasen. (Geht das auch mit Schokolade;-)??? Das wäre vielleicht was für's nächste Jahr!)

Neu im Programm war die Geographie, die die ViertklässlerInnen an erdkundlichen Experimenten beteiligte und damit z.B. veranschaulichte, wie Hoch- und Tiefdruckgebiete entstehen.

Die Robotik-AG zeigte, wie Programmieren mit dem Lego SPIKE Prime funktioniert und bei den geographischen Experimenten durften die ViertklässlerInnen selbst aktiv werden und vieles ausprobieren.

Amiga, kommt das aus dem Englischen, dem Französischen oder Spanischen? Das wissen jetzt alle, die bei den modernen Fremdsprachen vorbeigeschaut und fleißig mitgeraten (oder schon gewusst) haben;)

Wie ein Tag im alten Rom ausschaute, konnte man beim Lateinkurs der 7. Klasse erfahren.

"Mary's got talent" - und das nicht zu wenig! In der Aula konnten die Besucher die Höhepunkte des diesjährigen Talentwettbewerbs der Klassen 5-7 (Feb. 2023) anschauen und im Anschluss daran, bei TheKLA Tanz entweder den Tänzerinnen zuschauen oder gleich selbst ihr tänzerisches Talent unter Beweis stellen.

Die TheKLA-Kurse Darstellendes Spiel und Musik gewährten bereits Einblicke in ihr diesjähriges Kursthema "Nach Perlen tauchen" und haben die Zuschauer mit ihrem selbst geschriebenen Stück "Die kleine Seejungfrau" und der tollen Begleitmusik in ihren Bann bzw.

"ins Meer" gezogen. TheKLA-Kunst ist für die Requisiten verantwortlich und hat den Besuchern ebenfalls Einblicke in ihre Arbeit ermöglicht. Außerdem konnte man zur Einstimmung auf Weihnachten, Weihnachtskugeln aus Pappmaché basteln.

Wer TheKLA noch näher kennenlernen möchte, hat am 26.1.2024 hierzu nochmals Gelegenheit, denn die Fachschaft organisiert den Nachmittag "Moment, Kunst!" von 15 - 17.30h.

Die Marienschule als (Mädchen-)Schule in christlicher Tradition ist in der Fuldaer Schullandschaft einzigartig und diese Einzigartigkeit durften die Besucher am Tag der offenen Tür ebenfalls erleben. In der Kapelle hat die Fachschaft Religion gezeigt, dass Religion viel mehr ist als nur ein Fach im Stundenplan.

Bewegung durfte natürlich auch nicht fehlen! Die Fachschaft Sport ermöglichte in der Sporthalle Bewegungserlebnisse der besonderen Art und bei der SV (Schülervertretung) im Oberstufenraum konnte man tolle Jutebeutel selbst gestalten.

Eine spannende Tabletrallye durch die Schule wurde angeboten und wer wollte, konnte sich über das digitale Konzept der Marienschule informieren.

Da wir inzwischen nicht nur mehr ein Gymnasium sind, sondern auch eine zweizügige Realschule, gab es viele Infos diesbezüglich in der Mediathek. Spätestens nach dem dortigen Quiz über die Schule wussten alle Viertklässlerinnen, dass unser Schulleiter nicht Herr Treppenhaus, sondern Herr Keller heißt;-)

Nicht nur Menschen sind Teil unserer Schulgemeinde, nein, wir haben auch eine Schulhündin. Freya hat sich den Besuchern auch gerne vorgestellt und gezeigt, wie sie den Unterricht aktiv bereichert.

Die Versorgung mit Kuchen und Crêpes, heißem O-Saft, Glühwein und Bratwürstchen hat in diesem Jahr die Q3 übernommen und wer wollte konnte, u.a. in der Cafeteria mit Lehrerinnen und Lehrern der Marienschule ins Gespräch kommen.

Für den Notfall waren wie immer unsere Schulsanitäterinnen im Einsatz.

Ein derartig vielfältiger Tag der offenen Tür ist nur möglich, wenn viele bei der Vorbereitung und Durchführung der Projekte mitwirken. Somit HERZLICHEN DANK an alle, die an diesem Tage aktiv beteiligt waren.

S. Wiegand, Marienschule



Die Marienschulgemeinde trauert um

Frau

Gudrun Brandenstein-Auer

*30.1.1945 +4.12.2023

Mit Bedauern haben wir erfahren, dass unsere langjährige Schultherapeutin Frau Gudrun Brandenstein-Auer in Kassel verstorben ist.

Frau Brandenstein-Auer war über 30 Jahre lang bis ins Jahr 2021 hinein an der Marienschule tätig und war für Lehrkräfte, Eltern und insbesondere für die Schülerinnen stets eine vertrauensvolle Ansprechpartnerin.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. R.i.P.
Für die Schulgemeinde
Karsten Keller, Schulleiter

 Berufliche Schulen der Marienschule

Zukunft gestalten!

SCHNUPPERTAGE

AN DER
HÖHEREN BERUFSFACHSCHULE FÜR SOZIALASSISTENZ
UND
FACHSCHULE FÜR SOZIALWESEN, FACHRICHTUNG
SOZIALPÄDAGOGIK

**WERDE
ERZIEHER*IN /
SOZIALASSISTENT*IN!**

VOM
22.01.2024 – 02.02.2024

MELDE DICH AN UNTER:
FACHSCHULE@MARIENSCHULE-FULDA.DE
ODER
0661 869765-0



Berufliche Schulen der Marienschule – Nikolausstraße 8, 36057 Fulda
www.fachschule-marienschule.de

Jubiläumsrückblick

Reprints von Beiträgen aus Schülerzeitungen und Mitteilungsblättern der Marienschule
anlässlich des 25. Jubiläums von *MS-aktuell*

MS-aktuell CARTOON: „Das Ende einer Ära“



Stundenthema: William Langland (1332-1400)

Absolutes Rauchverbot an der Marienschule ab 1.8.2002 (*MS-aktuell* 26.6.2002)

Nun auch eine Maria-Ward-Straße in Fulda!

Die Freude ist groß, denn ab **Freitag, dem 18. Oktober 2002**, wird es nun endlich auch in Fulda eine Maria-Ward-Straße geben, und zwar ganz in der Nähe der Marienschule. Fast ein Jahr nachdem auf Initiative der Maria-Ward AG der Name Maria Wards in die offizielle Vorschlagsliste für Straßenbenennungen beim Magistrat der Stadt Fulda aufgenommen wurde, wird die bisher als „Kleine Heinrichstraße“ bezeichnete Straße, durch die allmorgendlich Hunderte von Marienschülerinnen auf ihrem Weg vom Bahnhof zur Schule gehen, jetzt in Maria-Ward-Straße umbenannt. Aus diesem Anlass werden alle Maria-Ward-Schwester, eine Reihe von Ehrengästen, Kolleginnen und Kollegen sowie Vertreterinnen



der Schülerinnen- (Klassensprecherinnen aller Klassenstufen, Vertreterinnen der SV) und der Elternschaft sowie alle, die gerne teilnehmen möchten, ganz herzlich zu einer kleinen Feier am **Freitag, dem 18. Oktober um 13 Uhr** eingeladen, während der das neue Straßenschild enthüllt werden soll. Treffpunkt ist zunächst der Schulhof. Von hier aus gehen wir gemeinsam zum neuen Straßenschild.

Dr. U. Lange, Marienschule (im Auftrag der Maria-Ward-AG)

(*MS-aktuell* 27.9.2002)

Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien

Ferienwoche	Zeitraum	Sekretariat	Empfang
1. Ferienwoche	25.12.2023 – 31.12.2023	geschlossen	geschlossen
2. Ferienwoche	01.01.2024 – 07.01.2024	geschlossen	geschlossen
3. Ferienwoche	08.01.2024 – 12.01.2024	geöffnet 10:00 – 12:00 Uhr	geschlossen



Gottesdienst

21.12.23 (Di) 12 Uhr, Christuskirche: **Ökumenischer Adventsgottesdienst in der Christuskirche** gestaltet vom Evangelischen Religionskurs der E-hase mit Pfarrer Jörg Scheer und Schulpfarrer Sebastian Bieber, Thema: „Jesus - das Licht im Dunkeln - auch in 2023!“



Ankündigungen

- 15.12.23 (Fr) **Projekttag Trickboxfilme der 8Rb (Appel)**
- 15.12.23 (Fr) 1./2. gr. Pause: **Pausenaktion der 9c für einen guten Zweck (Heinol)**
- 15.12.23 (Fr) 17-22.30 Uhr Kapelle/Aula: **Adventliches Beisammensein des Kollegiums**
- 16.12.23 (Sa) 9-12 Uhr: **Nachschrift der Klausuren in der Fachschule**
- 19.-21.12.23 Kloster Hünfeld: **Besinnungstage der FS 1**
- 20.12.23 (Mi) **Ausflug der 10R in die Grimmwelt nach Kassel (Spohr)**
- 20.12.23 (Mi) 20-21 Uhr Schlosstheater: **Dance on Ensemble-Tanztheater: Theaterbesuch des Kurses DS/ Q3DS11 (Geyer)**
- 21.12.23 (Do) 12-13 Christuskirche: **Adventsgottesdienst (s.o.)**
- 22.12.23 (Fr) 1./2. Std. Aula: **Vortrag unserer ehem. Schülerin Dorothea Moser (Abi 2013): „Aus dem Leben einer Polarforscherin in Zeiten der Klimakrise“ für Geographieschülerinnen und -schüler der Oberstufe (s. bes. Hinweis)**
- 22.12.23 (Fr) 1./2. Std. **Planmäßiger Unterricht**
3. Std. **Klassenleitungs- und Tutorenstunde**
10.20 Uhr: **Beginn der Weihnachtsferien**

27. Dezember 2023 bis 12. Januar 2024 WEIHNACHTSFERIEN



Vorschau

- 15.01.24 (Mo) 7.45 Uhr: **Wiederbeginn des planmäßigen Unterrichts**
- 16.01.24 (Di) 19.30-21 Uhr: **Informationsveranstaltung für die Poole-Fahrt vom 8. bis 18. Oktober 2024 für 7a,b,c und 8Ra und 8Rb (Hamacher)**
- 17.01.24 (Mi) 13-14.30 Uhr Aula: **Versammlung der Mitarbeitenden (MAV)**

07.-11.09.24 Geo-Exkursion der künftigen Q1 und Q3 Geo-Kurse (Gk/Lk) in die Niederlande und ins Ruhrgebiet (Fischer/Nolte/Ruwe/Pledl/Schöbel)



MS-aktuell-Team: K. Keller, S. Herber und G. Ruwe. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Dienstag, 19.12.2023 um 12 Uhr. Mitteilungen, die veröffentlicht werden sollen, bitte per Mail an msaktuell@web.de senden. Allen Mitgliedern der Schulgemeinde sowie externen Freunden und Förderern der Marienschule wird MS-aktuell auch als Newsletter schulwöchentlich freitags an die persönliche E-Mail-Adresse geschickt. Durch entsprechenden Klick auf unserer Homepage (www.marienschule-fulda.de) können Sie MS-aktuell jederzeit kostenlos bestellen oder abbestellen. Druck: K. Kretsch. Für Eltern gelten - laut Schulvertrag - alle Mitteilungen, die in MS-aktuell veröffentlicht werden, als bekannt. Alle Angaben ohne Gewähr.



Das Letzte

Aufgabe M179 aus dem Original-PISA-Test 2022 (links) und Entwicklung der Test-Resultate für Deutschland im Fach Mathematik (rechts) Quelle: OECD

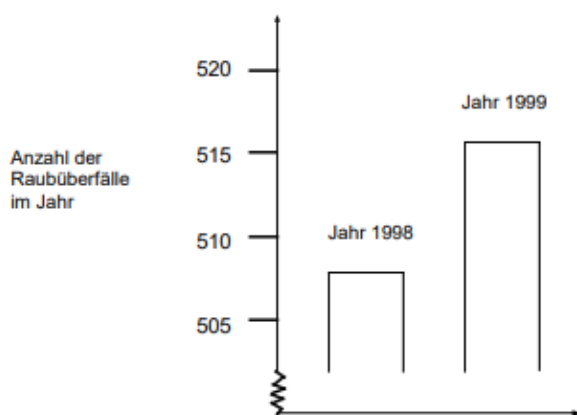
M179: RAUBÜBERFÄLLE

Frage 1: RAUBÜBERFÄLLE

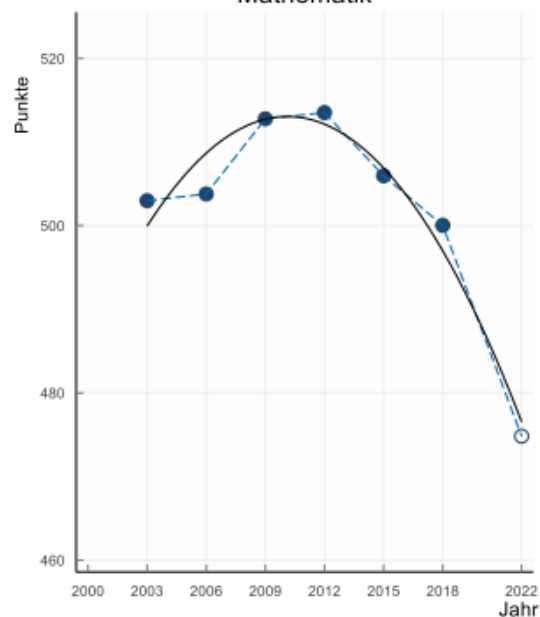
M179Q01 - 01 02 03 04 11 12 21 22 23 99

Ein Fernsehreporter zeigte folgende Grafik und sagte:

„Der Graph zeigt, dass die Anzahl der Raubüberfälle von 1998 bis 1999 stark zugenommen hat.“



Mathematik



Hältst du die Aussage des Reporters für eine vernünftige Interpretation des Diagramms? Begründe deine Antwort.

RAUBÜBERFÄLLE BEWERTUNG 1

[Anmerkung: Die Verwendung von NEIN in diesen Codes inkludiert alle Aussagen, die angeben, dass die Interpretation des Graphen NICHT vernünftig ist. JA inkludiert alle Aussagen, die die Interpretation für vernünftig halten. Bitte beurteilen Sie, ob die Antwort eines/er Schüler/in indiziert, dass die Interpretation vernünftig oder nicht vernünftig ist, und nehmen Sie nicht nur die Wörter „JA“ oder „NEIN“ als Kriterien für die Codes.]

Full Credit

Code 21: Nein, nicht vernünftig. Bezieht sich auf die Tatsache, dass nur ein **kleiner Teil** des Graphen dargestellt ist.

- Nicht vernünftig. Der ganze Graph müsste abgebildet werden.